

**157/105** [1500 Oktober 31.]<sup>1</sup>

**Bund zwischen Maximilian I., König des Römischen Reichs  
Deutscher Nation, und den IV Orten Zürich, Bern, Uri und  
Unterwalden**

---

**C** Das vorliegende Dokument ist eine französische Übersetzung des in EA III 2, 1290 (Beilage Nr. 4) abgedruckten Schreibens in deutscher Sprache.

Dorsualnotiz:

«Traitté du Maximilian<sup>2</sup> roy des romains avec quatre cantons touschant la cession de l'assistance actuelle sur le [!] Franche Comte<sup>3</sup>». <sup>4</sup>

Erwähnt werden ausserdem Ludwig XI., König von Frankreich, Erzherzog Sigismund von Österreich, Herzog Ludovico Sforza von Mailand sowie die Orte Salins, Rheinfelden, Säckingen, Laufenburg, Waldshut, Basel, Luzern, Schwyz, Zug, Glarus, Freiburg im Uechtland, Solothurn.

---

<sup>1</sup> Der Vertrag wurde am 31. Oktober 1500 in Zürich abgeschlossen. Unklar ist, wann die vorliegende Übersetzung entstanden ist. Wahrscheinlich stammt sie wie die Dorsualnotiz aus dem 17. Jahrhundert.

---

<sup>2</sup> Maximilian I., König des Römischen Reichs Deutscher Nation.

---

<sup>3</sup> Freigrafschaft Burgund.

---

<sup>4</sup> Die wohl von Beat Kaspar Zurlauben stammende Dorsualnotiz ist wahrscheinlich 1674 entstanden, als Frankreich die Freigrafschaft Burgund überfiel (und in der Folge gestützt auf den Frieden von Nimwegen von 1678 behielt).

---

AH 157, Bl. 196-197 • Bl. 197<sup>r</sup> leer, 197<sup>v</sup> nur Dorsualnotiz.  
Übersetzung in die französische Sprache.

---